

Der Ausschussvorsitzende fragte bezgl. der Ampelkreuzung Bonner Straße/Arnold-Janssen-Straße, inwieweit die Verwaltung bereits Gespräche mit dem Landesbetrieb Straßen NRW zur Änderung der Ampelschaltung geführt habe.

Herr Hennig führte aus, dass eine schriftliche Stellungnahme der Verwaltung bereits vorliege. Die Umsetzung zur Änderung der Ampelschaltung sei jedoch sehr aufwendig, da hierzu durch den Landesbetrieb Straßen NRW auch Gespräche mit der Technischen Aufsichtsbehörde in Düsseldorf sowie den Stadtwerken zu führen waren. Die Umsetzung der Planung sei nunmehr angeordnet, jedoch aus finanziellen Gründen noch nicht vollzogen. Nach den Planungen solle die Schaltung deutlich flexibler werden.

Herr Metz von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN regte an, dass Beschlüsse, welche sich noch in der Umsetzung befänden, bis zu ihrer letztendlichen Ausführung im nachfolgenden Jahresbericht mitgeführt werden.

Dies sagte die Verwaltung zu.

Im Übrigen nahm der Ausschuss den Bericht zur Kenntnis.